



KURZBERICHT
Gemeinderatssitzung vom 20.09.2023

Die Bürgermeisterin stellt die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung gem. § 36 der Gemeindeordnung fest.

Gleichzeitig wird von der Bürgermeisterin die Beschlussfähigkeit gem. § 41 der Gemeindeordnung festgehalten.

Die Bürgermeisterin teilt mit, dass die ÖVP Siegendorf einen Antrag gestellt hat, den Text des übermittelten Tagesordnungspunktes in die Niederschrift aufzunehmen und folgende Korrekturen in der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 28.02.2023 unter dem Punkt 17. Allfälliges vorzunehmen. Die Verhandlungsschrift der letzten Gemeinderatssitzung vom 28.02.2023 wird unter Einbeziehung der Anträge einstimmig beschlossen.

1.) Angelobung Ersatzgemeinderat

Gemäß § 18 Abs. 2 GemO wird Herr Roman Popp als gewähltes Ersatzgemeinderatsmitglied von der Bürgermeisterin angelobt.

Rechnungsabschluss 2022 – Beschluss

Bürgermeisterin Rita Stenger erklärt den Rechnungsabschluss 2022 in seinen Gesamtsummen:

Ergebnisrechnung:

Summe Erträge	€	6.700.222,72
Summe Aufwendungen	€	6.490.878,52
Nettoergebnis	€	209.344,20
Summe Haushaltsrücklagen	€	12.911,50
Nettoergebnis nach Zuweisungen Entnahme von Haushaltsrücklagen	€	222.255,70

Finanzierungsrechnung:

Summe Einzahlungen operative Gebarung	€	6.528.273,22
Summe Auszahlungen operative Gebarung	€	5.654.355,55
<u>Saldo (1): Geldfluss aus der Operativen Gebarung</u>	€	873.917,67
Summe Einzahlung investive Gebarung	€	21.311,69
Summe Auszahlung investive Gebarung	€	580.191,83
<u>Saldo (2): Geldfluss aus der Investiven Gebarung</u>	€	- 558.880,14
Saldo (3): Nettofinanzierungssaldo	€	315.037,53
Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	€	0,00



KURZBERICHT
Gemeinderatssitzung vom 20.09.2023

Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	€	68.998,52
<i>Saldo (4): Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit</i>	€	<i>- 68.998,52</i>
Saldo (5): Geldfluss aus der voranschlagsunwirksamen Gebarung	€	246.039,01

Vermögensrechnung:

Aktiva

Langfristiges Vermögen	€	25.642.555,56
Kurzfristiges Vermögen	€	2.918.014,37
Summe Aktiva	€	28.560.569,93

Passiva

Nettovermögen	€	26.431.140,11
Sonderposten Investitionszuschüsse	€	1.649.902,07
Langfristige Fremdmittel	€	263.297,09
Kurzfristige Fremdmittel	€	216.230,66
Summe Passiva	€	28.560.569,93

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Rechnungsabschluss 2022.

2.) Prüfungsausschuss – Bericht

Der Obmann des Prüfungsausschusses Mag. Philipp Brenner berichtet, dass in der am 20.03.2023 stattgefundenen Sitzung des Prüfungsausschusses folgende Punkte geprüft wurden:

1. Anordnungsbefugnis
2. Buch- und Belegprüfung
3. Abgabenrückstände

Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Der Bericht des Prüfungsausschusses wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.



KURZBERICHT
Gemeinderatssitzung vom 20.09.2023

3.) Vergabe Gewerke Sanierung/Zubau Volksschule

Die Bürgermeisterin Rita Stenger teilt mit, dass seitens der Architekten Halbritter ZT GmbH am heutigen Tag die Vergabe der Gewerke für den Umbau und die Sanierung der Volksschule wie folgt empfohlen wurde:

Die Bürgermeisterin teilt mit, dass die Firma „Trimmel-Bau Hoch- und Tiefbau GmbH“ aus 7022 Schattendorf den Zuschlag für die Vergabe Gewerk Baumeister bekommen hat. Zuschlagskriterium war die Angebotssumme – EUR 320.621,98.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, bei den Gewerken Baumeister die Zusage der „Firma Trimmel-Bau Hoch- und Tiefbau“ aus Schattendorf als Bestbieter zu erteilen.

Die Bürgermeisterin teilt weiters mit, dass bei der Vergabe Gewerke Elektroinstallationen hat die „Firma GHS Elektrotechnik Ges.m.b.H.“ den Zuschlag bekommen. Hierbei war ebenfalls die Angebotssumme von EUR 224.417,59 das Zuschlagskriterium.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, der „Firma GHS Elektrotechnik“ aus Siegendorf den Zuschlag für die Gewerke Elektroinstallation als Bestbieter zu erteilen.

Die Bürgermeisterin teilt mit, dass die „Firma Franye OT GmbH“, 7202 Bad Sauerbrunn aufgrund der Angebotssumme von EUR 178.660,57 den Zuschlag erhielt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Zuschlag für die Gewerke HKLS der „Firma Franye OT GmbH“ als Bestbieter zu erteilen.

Der endgültige Zuschlag obiger drei Gewerke erfolgt nach Ablauf der Stillhaltefrist am 27.03.2023 um 0:00 Uhr.

Gewerke Bautischler:

Bei den Gewerken Bautischler sind drei Angebote eingegangen. Die Empfehlung wäre dem Bestbieter, „Firma Talos“ aus Mattersburg, mit einem Anbot in Höhe von EUR 32.750,00 exkl. Skonto den Zuschlag zu erteilen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, bei den Gewerken Bautischler der „Firma Talos“ aus Mattersburg den Zuschlag als Bestbieter zu erteilen.

Gewerke Bodenleger:

Bei den Gewerken Bodenleger sind drei Angebote eingegangen. Die Empfehlung wäre dem Bestbieter, „Firma Pommerening“ aus Siegendorf, mit einem Anbot in Höhe von EUR 56.396,34 exkl. Skonto, den Zuschlag zu erteilen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, bei den Gewerken Bodenleger der „Firma Pommerening“ aus Siegendorf als Bestbieter den Zuschlag zu erteilen.



KURZBERICHT
Gemeinderatssitzung vom 20.09.2023

Gewerke Zimmerer:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, bei den Gewerken Zimmerer der Firma Kreiseder aus Seibersdorf, mit einem Anbot in Höhe von EUR 28.860,60 exkl. Skonto als Bestbieter, den Zuschlag zu erteilen.

Gewerke Maler: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, bei den Gewerken Maler mit einem Anbot in Höhe von EUR 21 261,10 exkl. Skonto den Zuschlag der „Firma Schuller“ Klingebach als Bestbieter, zu erteilen.

Gewerke Schlosser:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, bei den Gewerken Schlosser der „Firma Raditsch“ aus Purbach, mit einem Anbot in Höhe von EUR 31.420,76, den Zuschlag zu erteilen.

Gewerke Fliesenleger:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Zuschlag für die Gewerke Fliesenleger der „Firma Plattig“ aus Hornstein, mit einem Anbot in Höhe von EUR 26.711,15 exkl. Skonto den Zuschlag als Bestbieter zu erteilen.

Gewerke Aufzug:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, bei den Gewerken Aufzug den Zuschlag der „Firma Thyssen Krupp“, mit einem Anbot in Höhe von EUR 28.795,79 exkl. Skonto zu erteilen, da diese bereits zwei Aufzüge im Schulzentrum verbaut haben und es bereits einen existenten Wartungsvertrag mit der „Firma Thyssen Krupp“ gibt.

Gewerke Fenster:

Der Gemeinderat beschließt bei den Gewerken Fenster der „Firma Bauwelt Koch“ als Bestbieter, mit einem Anbot in Höhe von EUR 41.007,72 exkl. Skonto, den Zuschlag zu erteilen.

Gewerke Trockenbau:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, für die Gewerke Trockenbau der „Firma Nabinger Trockenbau“ mit einem Angebot von EUR 80 848,48, den Zuschlag zu erteilen.

Gewerke Schwarzdecker:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Vergabe der Gewerke Schwarzdecker an die „Firma Neukam Kruisz“ in der Höhe von EUR 24 295,53 zu vergeben.



KURZBERICHT
Gemeinderatssitzung vom 20.09.2023

Gewerke Mauertrockenlegung:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Gewerke Mauertrockenlegung an die „Firma Neubauer“ aufgrund der besseren Vorgehensweise zu vergeben.

Gewerke Sonnenschutz:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Vergabe der Gewerke Sonnenschutz in der Höhe von EUR 36.702,46 exkl. Skonto an die „Firma Hella“ als Bestbieter zu vergeben.

Weiters fallen zu obigen Kosten noch EUR 8.000,00 für die Schließsysteme an.

4.) DB-Reduktion 2023 und 2024 – Beschluss

Bürgermeisterin Rita Stenger teilt mit, dass der Dienstgeberbeitrag für alle Dienstnehmern, für die ein Betrag zu entrichten ist, in den Kalenderjahren 2023 und 2024 gemäß § 41 Abs. 5a Z 2 mit 3,7 % Betragsgrundlage festzulegen ist und dies vom Gemeinderat beschlossen werden. **Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass gemäß § 41 Abs. 5a Z 2 Familienlastenausgleichsgesetz der Dienstgeberbeitrag für alle Dienstnehmer, für die der Beitrag zu entrichten ist, in den Kalenderjahren 2023 und 2024 mit 3,7 % der Beitragsgrunde festgelegt wird.**

5.) Rechnungsabschluss 2022 Verein zur Erhaltung und Erneuerung der Infrastruktur der Marktgemeinde Siegendorf & CO KG – Beschluss

Der Vorsitzende teilt mit, dass der aktuelle Rechnungsabschluss 2022 seitens der Steuerberatungskanzlei PWT übermittelt wurde, welcher als integrierender Bestandteil der Niederschrift aufliegt.

Es kann festgestellt werden, dass die KG im Jahr 2022 ihren satzungsgemäßen Aufgaben nachgekommen ist, sparsam und effizient mit den vorhandenen Mitteln umgegangen und die der KG zugeführten Mitteln aus Mieteinnahmen fast ausschließlich zur Bedienung der Bankverbindlichkeiten verwendet worden sind. Im Hinblick auf den variabel verzinsten Kredit ist anzuführen, dass in den letzten Monaten ein deutlicher Zinsanstieg zu verzeichnen ist. Auf Grund der Bindung des Zinssatzes an den 6-Monats-Euribor, ergibt sich derzeit bereits ein Zinssatz von rd. 3,5%. Dies wird zu einem deutlichen Anstieg der Zinsen 2023 führen, geschätzt rd. € 35.000,-- gesamt 2023. Dieser Zinsanstieg war bereits im Jahr 2022 zu beobachten, Anstieg auf Zinssatz 2,123%, allerdings bleiben die Zinsen im Jahr 2022 absolut im Wesentlichen gleich, da durch die hohe außerordentliche Tilgung des Kredites im Jahr 2021 von € 450.000,--, dem absoluten Zinsanstieg dadurch entgegengewirkt wurde.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Rechnungsabschluss 2022 des Vereins zur Erhaltung und Erneuerung der Infrastruktur der Marktgemeinde Siegendorf & CO KG.

6.) Schwimmbad Eintrittspreisanpassung – Beschluss



KURZBERICHT
Gemeinderatssitzung vom 20.09.2023

Die Bürgermeisterin teilt mit, dass aufgrund der steigenden Betriebskosten im Schwimmbad und die umfassende Sanierung des Badbuffets, die Eintrittspreise ab Saison 2023 erhöht werden sollen. Die Bürgermeisterin teilt die aktuellen Preise dem Gemeindevorstand wie folgt mit:

	Aktuell	Erhöhung
Tageseintritt Erwachsener	4,20	5,00
Nachmittagskarte Erwachsener (ab 16 Uhr)	1,90	2,50
Kinder 6. – 14. LJ	2,20	2,50
Nachmittagskarte Kinder 6. – 14. LJ (ab 16 Uhr)	1,90	2,00
Ermäßigte Karten f. Schüler, Studenten, Lehrlinge, Invalide ab 50 %, Präsenzdiener und Pensionisten - Tageskarte	3,60	4,00
Ermäßigte Karten f. Schüler, Studenten, Lehrlinge, Invalide ab 50 %, Präsenzdiener und Pensionisten – Nachmittagskarte (ab 16 Uhr)	1,60	2,00
Schülerkarten in geschlossenen Gruppen (auswärts)	1,70	1,70
Vereine, Verbände geschlossen ganztägig	3,50	4,00
Vereine, Verbände geschlossen nachmittags	1,90	2,00
Familien Saisonkarte (Eltern und Kinder bis 15. LJ)	90,00	100,00
Erwachsener Saisonkarte	45,00	50,00
Ermäßigte Saisonkarte	37,00	40,00
Kinder Saisonkarte 6. – 15. LJ	19,00	20,00

Die Bürgermeisterin führt aus, dass es im Bereich der Saisonkarten seit vielen Jahren keine Erhöhung gegeben hat. Es wurden neue Schirme aus Schilf aus der Region Neusiedler See angeschafft, da diese windbeständig sind und nicht abgebaut werden müssen. **Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Preise für den Eintritt in das Schwimmbad Siegendorf ab kommender Saison 2023, wie zuvor vereinbart, zu erhöhen.**

7.) Anpassung Miete für JUZ, KUZ, Puszta, Loapa und diverse zugehörige Kosten

Die Bürgermeisterin teilt mit, dass aufgrund des starken Anstiegs der Betriebskosten, aber auch durch Kosten der Sanierung, die hauptsächlich das JUZ betreffen, auch die Mieten für die Vermietung von gemeindeeigenen Veranstaltungsstätten, erhöht werden sollen. Die Bürgermeisterin teilt die aktuellen Preise wie folgt mit:

	Aktuell	Erhöhung
Miete KUZ Winter	200,00	300,00
Miete KUZ Sommer	80,00	150,00
Miete KUZ Keller Winter	250,00	350,00
Miete KUZ Keller Sommer	200,00	280,00
Miete JUZ	30,00	50,00
Kaution	100,00	200,00



KURZBERICHT
Gemeinderatssitzung vom 20.09.2023

Miete Puszta	80,00	100,00
Miete Loapa	24,00	50,00
Miete Aggregat kl. 4 KW	45,00	50,00
Kanister Benzin	28,00	35,00

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Erhöhung der Preise für die Vermietung von gemeindeeigenen Veranstaltungsstätten und den dazugehörigen Kosten, wie zuvor vereinbart.

8.) Initiative für Siegendorf – Verwertung nicht bebauter Grundstücke und leerstehender Häuser im Ortsgebiet

Gemeindevorstand Bernd Pichlbauer LL.B., B.A. erläutert, dass Wiederverwendbarkeit und Wiederverwertbarkeit ein immer größeres Thema werden und deshalb die Nutzung und Verwertung von bestehendem Bauland und leerstehenden Häusern ein wichtiger Schritt in diese Richtung wäre. Ein Ansatz aus der Sicht von GV Pichlbauer LL.B., B.A. wäre es, die Baulandmobilisierungsabgabe wirken zu lassen. GV Bernd Pichlbauer LL.B., B.A. schlägt vor, dass die Gemeinde als Schnittstelle zwischen den Suchenden und denjenigen, die verkaufen möchten dienen soll. Es gibt in Siegendorf viele Baugründe die bereits aufgeschlossen sind, die seit Jahrzehnten aber nicht bebaut werden. Auf der anderen Seite ist die Nachfrage an Bauland da. GV Bernd Pichlbauer LL.B., B.A. schlägt vor eine Erhebung durchzuführen, was der Ist-Bestand an Bauland und leerstehenden Häusern in der Gemeinde ist und dies zu vermitteln. GV Pichlbauer LL.B., B.A. führt weiter aus, dass die Gemeinde als Ansprechpartner zwischen Bauwerbern und Grundstücksbesitzern fungieren soll und aktiv auf die Grundstücksbesitzer zugehen soll, zB durch Aushang an der Amtstafel. Weiters soll beobachtet werden, ob die Baulandmobilisierungsabgabe Wirkung zeigt. GV Bernd Pichlbauer LL.B., B.A. ist der Meinung, dass durch Aufschließung von neuem Bauland verhindert wird, dass es zu Verkäufen bestehender Grundstücke im Ortskern kommt. Weiters führt er aus, dass die oben genannte Idee bereits in 6 niederösterreichischen Gemeinden umgesetzt wird und Erfolge bringt. Die Bgm. teilt mit, dass jedoch bereits eine Aufstellung der leerstehenden Häuser in Siegendorf im Vorfeld erstellt wurde. Aktuell handelt es sich um 17 leerstehende Häuser, die bewohnbar wären. Tatsächlich sind es mehr, der Rest ist jedoch nicht adaptierbar oder bewohnbar. Die Bürgermeisterin teilt mit, dass sie ebenfalls der Meinung ist, dass der Ortskern belebt sein muss und berichtet, dass es aktuell auf der Hauptstraße lediglich ein unbewohntes und in der Eisenstädter Straße aktuell 2 unbewohnte Häuser gibt. Die restlichen leerstehenden Häuser sind im Ortsgebiet verteilt. Die Bürgermeisterin merkt an, dass Siegendorf in Bezug auf leerstehende Häuser, einen sehr geringen Leerstand hat. Die Bürgermeisterin führt weiters aus, dass ein Monitoring zwecks Baulandmobilisierungsmaßnahme durchzuführen war. In Siegendorf betrifft dies 143 Grundstücke, davon ist ein nicht geringer Anteil Gewerbegebiet und der Großteil des Rests fallen aufgrund der Sonderrichtlinien – Kinder oder Enkelkinder – ebenfalls weg. Vizebürgermeister Schelakovsky merkt an, dass er nochmals darauf hinweisen möchte,



KURZBERICHT
Gemeinderatssitzung vom 20.09.2023

dass die Gemeinde Siegendorf auch bis dato schon immer als Vermittler fungiert und zwischen Werbern und Käufern vermittelt. Die Bürgermeisterin bittet GV Bernd Pichlbauer LL.B., B.A. die Gründung einer Arbeitsgruppe zu übernehmen.

Der Gemeinderat nimmt das Ansuchen der ÖVP Siegendorf zur Kenntnis.

Personalangelegenheiten – unter Ausschluss der Öffentlichkeit

9.) Bestellung Bauhofleiterstellvertreter – gesonderte Niederschrift

10.) Überstellung Bauhofleiter Stellvertreter in die Entlohnungsgruppe bh1 – gesonderte Niederschrift

11.) CitiesApp

Die Bürgermeisterin führt aus, dass es in der letzten Gemeinderatssitzung am 28.02.2023 eine Präsentation der CitiesApp gegeben hat und das Produkt einen deutlichen Nutzen für die Marktgemeinde Siegendorf bringen würde. Ein wichtiger Punkt für die Marktgemeinde Siegendorf ist, dass das E-Government direkt von der Firma CitiesApp hochgeladen wird und künftig über die APP auch weitergeleitet werden kann. Außerdem können die Bürger, nach Registrierung, auch Beschwerden direkt an die Gemeinde übermitteln. Es wird auch der Tourismus und die Vereine miteingebunden. Auch die ortsansässigen Betriebe können die App für die Mitarbeitersuche, für Werbungen, für Gewinnspiele und für Bonussammlungen nutzen.

Die Kosten für die App Nutzung würden sich, wie bereits in der Gemeinderatssitzung vom 20.02.2023 erwähnt, für die ersten 3 Jahre mit Bindung fix auf EUR 4.992,00 belaufen. Danach richtet sich der Preis nach der Einwohneranzahl der Gemeinde. Für Firmen, die sich für die App entscheiden, belaufen sich die Kosten im Jahr auf EUR 249,00.

Der Gemeinderat einigt sich darauf, dass bei Nutzung der CitiesApp politische Veranstaltungen beworben werden dürfen, jedoch ansonsten keine Parteiwerbung erlaubt ist.

Der Gemeinderat beschließt Einstimmung den Vertragsabschluss mit der Firma „CitiesApp“ zu den oben genannten Konditionen.

12.) Allfälliges

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am 26.04.2023 um 18:30 Uhr statt.

Gemeinderat Mag. Philipp Brenner fragt nach, wie weit man bei den Verhandlungen bezüglich Infoveranstaltung Windräder ist. Bgm. Rita Stenger teilt mit, dass der Termin mit der Firma am



MARKTGEMEINDE

SIEGENDORF

Rathausplatz 1
7011 Siegendorf

Tel.: 026 87 / 482 61-0, Fax: DW 10
post@siegendorf.bgld.gv.at
www.siegendorf.info

KURZBERICHT
Gemeinderatssitzung vom 20.09.2023

28.03.2023 aufgrund ihrer Verletzung auf Ende April verschoben werden musste. GV Bernd Pichlbauer LL., B.A. würde sich einen Termin noch vor dem Sommer wünschen. Bgm. Rita Stenger nimmt dies zur Kenntnis.